

**B. Anzeigen-Teil.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Wir sind nicht mehr Mitglied der Berliner Bestellanstalt, alle Remittenden sind daher nur nach Leipzig zu senden. Bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift müssen wir den Absendern die entstehenden Mehrkosten in Rechnung stellen. ::: ::: :::

**Berlin W. 35. Gebrüder Horntraeger.**

Budapest, den 15. März 1918.

P. P.

Hierdurch gestatten wir uns Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir am hiesigen Platze, im Zentrum der inneren Stadt, in der lebhaftesten Verkehrsstrasse, Budapest IV, Ferenciek-tere 9, unter der handelsgerichtlich protokollierten Firma

**A „Táltos“ Könyvesboltja**

(Buchhandlg. der „TALTOS“ Verlags-Act.-Ges.)

Anfang April eine Sortiments-Buchhandlung eröffnen werden.

Unsere vorteilhaften Verbindungen, ausgebreitete Bekanntheit, das zur Verfügung stehende Kapital, sowie der weitere Ausbau unseres Verlagsgeschäftes durch Angliederung einer Sortiments-Buchhandlung berechtigen uns zu der Hoffnung, dass unser neues Unternehmen bald gedeihen und sich zur Blüte entfalten wird.

Die Führung unserer Sortiments-Abteilung haben wir an den bewährten Fachmann Herrn Wilhelm Gergolovits übergeben, der zugleich selbständig die Prokura zu zeichnen berechtigt ist.

Wir richten an die Herren Verleger das ergebene Ansuchen, uns Konto eröffnen zu wollen, und wir werden bemüht sein, dieses Vertrauen damit zu rechtfertigen, dass wir Ihren Verlagsartikeln im grössten Masse Absatz zu verschaffen suchen.

Unsern Bedarf wählen wir selbst. Wir erbitten dagegen umgehend Zirkulare der Neuerscheinungen, die Liste Ihrer gangbaren Artikel und Ihre Verlagskataloge.

Die Vertretung unserer Firma hatten in Wien Herr A. Hartleben, in Leipzig die Firma Robert Hoffmann G. m. b. H. die Güte zu übernehmen und werden unsere Barbestellungen stets einlösen.

Wir bitten um Bekanntgabe Ihrer Lieferungsbedingungen und verbleiben

mit aller Hochachtung

**Buchhandlung der „Táltos“ Verlags-Act.-Ges.**

Referenzen: Vereinigte Hauptsächsische Sparkasse, Budapest V, Dorottya-utca 4. E. Haberland Verlag, Leipzig.

Das im Verlage von Louis Seidel Nachf., Leipzig, erschienene Buch:

**Sichere Wege zur Ehe**

— für unsere Töchter und Söhne —

von Dr. von Sneyt

Preis elegant broschiert 3 Mark

ist in meinen Verlag übergegangen. Ich liefere, solange der geringe Vorrat reicht, mit 33 1/2 % gegen bar.

Zwei Probeex. mit 50% für M. 3.— bar.

Ich bitte um Verwendung für das zeitgemäße und gut ausgestattete Buch, das sich leicht aus der Auslage verkaufen lässt.

Leipzig,

Perthesstr. 10.

**Hans Hedewig's Nachf.  
Curt Ronniger.**

Wir bitten gef. davon Notiz zu nehmen, daß wir unter

**Nr. 53816**

dem Postschredverlehr beigetreten sind.

Leipzig.

**Ernst'sche Verlagsbuchhandlg.**

und

**F. W. Gloeckner & Co.**

Modern-Rediz. Verlag.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und Anträge

**Verkaufsanträge.**

In größerer schön gelegener Stadt des östl. Mitteldeutschland ist eine lebhaft Buchhandlung mit Antiquariat und größerer Leihbibliothek bald oder später zu verkaufen.

Der nachweisbare Reingewinn d. Jahres 1917 betrug **M. 19 750.—**

Anfragen, aber nur solche, denen Kaufabsicht zugrunde liegt, unter Nr. 806 an d. Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

**Kaufgesuche.**

Kleines entwicklungsfähiges wissenschaftliches **Antiquariat** mit **Buchhandlung** in Mittel- oder Ostdeutschland zu kaufen gesucht. (Frankfurt a. M. oder dessen nähere Umgebung bevorzugt.)

Angebote erbitte u. M. R. # 811 an die Geschäftsstelle des V.-B.

**Fertige Bücher.**

**Zeit sparen**

kann man bei seinen Buchhaltungsarbeiten, wenn man den Ausführungen meines „Sortimentiers“, meines „Verlegers“ gemäss handelt. Dort habe ich das Ergebnis meiner langj. praktischen Tätigkeit — seit dem Jahre 1883 gehöre ich dem Buchhandel an — niedergelegt; in den verschiedensten Betrieben habe ich alles vorher angewandt, und all das hat sich bewährt. München. Heinrich Markmann, öffentl. angest. beidigt. Bücherrevisor.

Durch die großen Arbeitsnöte und den Mangel fast aller Rohmaterialien konnten die folgenden Bücher:

**Girardet, Puls, Keling.** Lesebuch. Teil I.

— do. Teil IIIA.

**Puls, Lesebuch.** Teil I.

— do. Teil II.

in den neuen Auflagen nicht rechtzeitig zu Ostern fertiggestellt werden. Die Fertigstellung und Ausgabe derselben wird kaum vor Ende Mai möglich sein.

Ich bitte, den zuständigen Stellen sowie Ihren Bestellern von dieser Verzögerung Nachricht zu geben.

Gotha, im April 1918

**E. F. Thienemann,**  
Verlagsbuchhandlung.

**Z** Professor D. Dr.  
**Wurster**

**Trostbüchlein für die Trauer um die fürs Vaterland Gefallenen.**

103.—105. Tauf. 25 J.  
5 Stück 1 M. Bar einz.  
mit 33 1/2 %, von 5 Stück  
an mit 40% Rabatt.

**Ein Gruß an unsere Verwundeten.**

91.—95. Tauf. 15 J.  
10 Stück M. 1.40.

**Licht auf den Weg.**

Kurze Worte für Feldsoldaten (24 Andachten).

61.—70. Tauf. 10 J.  
10 St. 90 J, 25 St. 2 M.  
Bar einz. mit 40%, von  
10 St. an mit 50% Rab.

D. Wursters Kriegsbüchlein sind in über 1 1/2 Millionen verbreitet und bedürfen keiner Empfehlung mehr. Durch unsere Anzeige in einer Anzahl Blätter entsteht neue Nachfrage.

Verlag der Evang.  
Gesellschaft, Stuttgart.

Infolge der ständig steigenden Herstellungskosten machte sich nachstehende Preiserhöhung nötig:  
**Bulgarische Bibliothek.** Band 1—4 brosch. jezt M. 2.—, geb. M. 2.50. Rabatt wie bisher: Brosch. Bde. in Rechnung mit 25%, bar 33 1/2 %, geb. Bde. nur bar mit 33 1/2 %.

Leipzig.

**Dr. Swan Varlopanoff.**

Infolge der andauernden Steigerung der Einbandpreise sind wir leider gezwungen, vom 1. Mai ab den Preis des

**Deutschen Lesebuches für Handelsschulen**

**Kleine Ausgabe.**

Von Dr. Ludw. Voigt, neubearb. von Dir. Fr. Schneider

auf M. 2.— für gebundene Exemplare zu erhöhen.

Dresden,

Ende April 1918.

**Alwin Huhle**

Verlagsbuchhandlung m. b. H.